

Bitte senden an:

**Stadtwerke Wittlich  
Schlossstraße 11  
54516 Wittlich**

**Tel.-Nr. 0 65 71 / 17-18 10  
Fax-Nr. 0 65 71 / 17-29 80**

**Antrag Wasserleitungshausanschluss**

- |                          |                               |
|--------------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <b>Neuanschluss</b>           |
| <input type="checkbox"/> | <b>Bauanschluss</b>           |
| <input type="checkbox"/> | <b>Erneuerung</b>             |
| <input type="checkbox"/> | <b>Änderung / Erweiterung</b> |

Ich / Wir beantrage(n) für das Grundstück in

Ort Wittlich

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

bzw. Flur, Flurstück \_\_\_\_\_

die Herstellung einer Wasserleitungs-Anschlussleitung (Hausanschluss) und die Lieferung von Wasser.

Das Wasser wird benutzt (bitte ankreuzen)

- |                          |                                     |
|--------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | vorerst zu Bauzwecken<br>und später |
| <input type="checkbox"/> | zum Hausbedarf                      |
| <input type="checkbox"/> | zu landwirtschaftlichen Zwecken     |
| <input type="checkbox"/> | zu gewerblichen Zwecken             |
| <input type="checkbox"/> | zu Feuerlöschzwecken                |

Beschreibung der auf dem Grundstück geplanten Wohnungen - Geschäftsräume - gewerblichen Betriebe, für die Trinkwasser verwendet werden soll:

Anzahl	_____	Wohnung(en)
	_____	Geschäftsräume
	_____	Gewerbebetriebe (genaue Angabe über die Art des Betriebes)
	_____	

- |                          |                                                                 |
|--------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | Wir beabsichtigen, eine Regenwassernutzungsanlage zu errichten: |
| <input type="checkbox"/> | nur für Bewässerungszwecke                                      |
| <input type="checkbox"/> | zusätzlich für Toilettenspülung u.a.                            |

Eine Grundriss­skizze vom Kellergeschoss, aus der die beabsichtigte Stelle für den Eintritt der Anschlussleitung in das Gebäude ersichtlich ist, und der Grundstückslageplan sind beige­fügt. Die auf dem Grundstück geplanten Wasserversorgungsanlagen hinter dem Wasserzähler / der ersten Absperrvorrichtung sollen durch den Installateur:

Name bzw. Firma _____
-----------------------

Ort, Straße _____
-------------------

ausgeführt werden (Hinweis: Soweit der Installateur noch nicht bekannt ist, ist die Voranmeldung so bald als möglich nachzureichen).

Die Voranmeldung zu den Wasserverbrauchseinrichtungen ist beige­fügt.

Ich / Wir verpflichte(n) mich / uns, die Vorschriften der Allgemeinen Wasserversorgungssatzung und die technischen Regeln zu beachten. Insbesondere verpflichte(n) ich / wir mich / uns, die durch die Herstellung der Anschlussleitung entstehenden Kosten gemäß § 19 Entgeltsatzung Wasserversorgung zu tragen, sowie die Grundstücksbenutzung und – soweit erforderlich – den Anschluss anderer Grundstücke an die Anschlussleitung zu dulden.

Datum _____
-------------

(eigenhändige Unterschrift der/des Grundstückeigentümer/s)
------------------------------------------------------------

<b><i>Anschrift der/des Grundstückeigentümer/s</i></b>
--------------------------------------------------------

Vor- und Zuname _____
-----------------------

Straße und Haus-Nr. _____
---------------------------

PLZ, Ort _____
----------------

<b><i>Anschrift der/des Rechnungsempfänger/s</i></b>
------------------------------------------------------

Vor- und Zuname _____
-----------------------

Straße und Haus-Nr. _____
---------------------------

PLZ, Ort _____
----------------

Anlagen:

- Grundriss Kellergeschoss
- Grundstückslageplan
- Voranmeldung Wasserverbrauchseinrichtung
- Wasserbedarfsangaben

<b>vom Wasserwerk auszufüllen!!</b>
-------------------------------------

Wasserwerk _____
------------------

Wittlich, _____
-----------------

zur Erledigung in Absprache mit dem Antragsteller:
----------------------------------------------------

## Wasserbedarfsangaben nach DIN 1988 Teil 3

Anschlussnehmer \_\_\_\_\_

Projekt \_\_\_\_\_

Wohngebäude

Gewerbe- und Sondereinrichtungen

Anzahl					Trinkwasser - Entnahmestelle				
KG	EG	OG	DG	Summe	Art der Entnahmestelle		V <sub>R</sub> (l/s)	Σ V <sub>R</sub> (l/s)	
					1.	Auslaufventile mit Luftsprudler	DN 10/15	0,15	
						- ohne Luftsprudler	DN 15	0,3	
					2.	Druckspüler	DN 15/20/25	0,7/1,0/1,0	
						- für Urinalbecken	DN 15	0,3	
					3.	Geschirrspülmaschine	DN 15	0,15	
					4.	Waschmaschine	DN 15	0,25	
					5.	Mischbatterie für:	DN 15		
						- Brausewanne		0,15	
						- Badewanne		0,15	
						- Küchenspülen		0,07	
						- Waschtische		0,07	
						- Ausgußbecken		0,07	
						- Sitzwaschbecken		0,07	
					6.	Mischbatterie	DN 20	0,3	
					7.	WC-Spülkasten	DN15	0,13	
					8.	Elektro-Kochendwassergerät	DN15	0,1	
					9.	Elektro-Durchlauferhitzer		0,17	
					Summendurchfluss:			V <sub>R</sub> (l/s)	
					Spitzendurchfluss V <sub>S</sub> aus Summendurchfluss V <sub>R</sub> (DIN 1988 Teil3, Tabelle 12-17)			V <sub>S1</sub> (l/s)	
					Dauerdurchfluss (bei Wasserentnahme > 15 min.)				
					Gesamtspitzendurchfluss			V <sub>S2</sub> (l/s) =	

gewählte Hausanschlußleitung

(v = \_\_\_\_\_ m/s; R = \_\_\_\_\_ mbar/m)

Rohrart: PE-HD-Rohr nach DIN 19533

Nennweite DN \_\_\_\_\_ (nach DIN 1988 T3, Tabelle 25)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift